



8. Mai 2026, Villach / Pocking / Landshut / Vilshofen

Pressemitteilung

Marcher Fleischwerke übernehmen Mehrheitsbeteiligung, industrielle sowie operative Führung an den bayrischen Schlachthöfen Landshut und Vilshofen von der Erzeugergemeinschaft Südbayern.

Die Norbert Marcher GmbH und die Erzeugergemeinschaft Südbayern eG haben mit 8. Mai 2026 die Übernahme von 51 Prozent der Anteile an der EG Südbayern Schlachtbetriebs GmbH an die Norbert Marcher GmbH vereinbart. Der Vollzug der Transaktion erfolgt vorbehaltlich der kartellrechtlichen Freigabe sowie weiterer üblicher Vollzugsbedingungen. Mit Wirksamwerden der Transaktion wird die Norbert Marcher GmbH neuer Mehrheitsgesellschafter der Schlachtbetriebe an den Standorten Landshut und Vilshofen und übernimmt zugleich die alleinige operative sowie industrielle Führung der beiden Betriebe.

Norbert Marcher (Geschäftsführender Gesellschafter **Norbert Marcher GmbH**): *„Wir freuen uns über die Vereinbarung mit der EG Südbayern, mit der uns eine langjährige, vertrauensvolle Geschäftsbeziehung verbindet. Wir glauben an die Zukunft von Fleisch und an die Leistungskraft der bayrischen Landwirte. Wir sind uns bewusst, dass die deutsche Fleischwirtschaft eine besonders kompetitive ist - mit der EG Südbayern haben wir einen idealen Partner gefunden – gemeinsam sehen wir uns für unseren Eintritt in den deutschen Markt auch auf der Stufe der Verarbeitung gut gerüstet.“*

Die Transaktion stellt einen zentralen Schritt in der strategischen Weiterentwicklung der bayrischen Schlachtbetriebe dar und schafft – vorbehaltlich der kartellrechtlichen Genehmigung – eine langfristig tragfähige Perspektive für die beiden Standorte, deren Mitarbeitende, landwirtschaftliche Lieferanten sowie Kunden in der Region.

Erwin Hochecker (Vorstandsvorsitzender **Erzeugergemeinschaft Südbayern eG**): *„Der süddeutsche Schlacht- und Fleischmarkt befindet sich seit mehreren Jahren in einem umfassenden strukturellen Wandel. Vor diesem Hintergrund haben wir uns bewusst für einen Partner entschieden, der sich klar zu den Standorten bekennt, die industrielle Verantwortung vollständig übernimmt und über umfassende Erfahrung in der Führung leistungsfähiger Schlacht- und Verarbeitungsbetriebe verfügt. Ziel der Neuordnung ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Standorte nachhaltig zu stärken und ihre Rolle innerhalb der regionalen Wertschöpfungskette dauerhaft zu sichern.“*



Erzeugergemeinschaft Südbayern – eine der größten Genossenschaften Süddeutschlands

Die Erzeugergemeinschaft Südbayern eG mit Sitz in Pocking wurde 1967 gegründet und zählt heute zu den größten landwirtschaftlichen Genossenschaften in Süddeutschland. Sie vertritt mehr als 9.000 Mitgliedsbetriebe und gehört zu den führenden Viehvermarktern Deutschlands. Die Schlachtbetriebe in Landshut und Vilshofen sind zentrale Bestandteile dieser genossenschaftlichen Strategie und sichern Wertschöpfung und Versorgungssicherheit für die Landwirtschaft in Südbayern und Niederbayern.

Standorte Landshut und Vilshofen sowie EG Südbayern Schlachtbetriebs GmbH

Die EG Südbayern Schlachtbetriebs GmbH betreibt moderne Schlacht- und Zerlegekapazitäten an den Standorten Landshut und Vilshofen und ist ein wesentlicher Bestandteil der regionalen Fleischwirtschaft in Südbayern und Niederbayern. Die Standorte bleiben in ihrer regionalen Struktur und Funktion erhalten. Die operative und industrielle Führung der Betriebe liegt künftig vollständig bei der Norbert Marcher GmbH. Ziel ist es, bestehende Stärken konsequent weiterzuentwickeln, Investitionen in Technik, Prozesse und Effizienz zu bündeln und die Schlachtbetriebe langfristig als leistungsfähige und verlässliche Partner innerhalb der regionalen Fleisch- und Landwirtschaft zu positionieren.

Über die Marcher Fleischwerke

Die Marcher Fleischwerke sind ein traditionsreiches, österreichisches Familienunternehmen mit über 90-jähriger Firmengeschichte. 1929 von Franz Marcher ursprünglich als Viehhandel gegründet, wurde das Unternehmen nach Übernahme durch seinen Sohn Norbert in der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts erfolgreich zum Fleischbetrieb entwickelt.

Heute wird das Unternehmen in dritter Generation von Norbert, Gernot und Herfried Marcher geführt und ist in den letzten Jahren ausgehend von der Firmenzentrale in Villach zu Österreichs größtem und modernstem Fleischerzeuger geworden. Mit einem Umsatz von über 700 Mio. Euro (Geschäftsjahr 2025) ist die Marcher Gruppe heute der achtgrößte österreichische Nahrungs- und Genussmittelhersteller. Die gesamte Unternehmensgruppe beschäftigt an insgesamt 11 Standorten österreichweit 1.850 Mitarbeiter. Verarbeitet werden jährlich 140.000 Rinder sowie 1 Mio. Schweine, 40 Mio. Slicerpackungen Schinken und Wurst sowie 150 Mio. Patties und Burger. Exportiert wird in 40 Länder auf vier Kontinenten, wobei Deutschland der wichtigste Exportmarkt ist.

Für den Inhalt verantwortlich:

Erzeugergemeinschaft Südbayern eG

Erwin Hochecker

Vorstandsvorsitzender

Norbert Marcher GmbH

Norbert Marcher

Geschäftsführender Gesellschafter

EG Südbayern Schlachtbetriebs GmbH

Hagen Specht

Geschäftsführer

Rückfragehinweis Marcher Fleischwerke:

Sonja Vikas

Sonja.vikas@marcher.at

+43 676 88334411